

Bericht Kreis Breitensportwart 2025

Verehrte Sportkameradinnen und – Kameraden!

2025 war wieder einmal von Höhen und Tiefen geprägt. Wie im vergangenen Jahr, war auch dieses Mal die Gestaltung des Terminkalenders, wegen der geplanten Sanierung des Hofbachstadions und die damit verbundene Schließung durch die Kommune sehr schwierig. Bedauerlich, dass bis heute noch kein Handschlag vollzogen worden ist. Nicht nachvollziehbar, dass man ein Stadion, für Vereine, ein ganzes Jahr sperrt, wenn die finale Genehmigung des Fördergebers nicht vorliegt, oder Ausschreibungen, versendet waren.

Ein weiteres Problem ist die vom DLV vorgeschriebene elektronische Zeitnahme. Da nur Kreuztal eine Anlage besitzt, sind wir auf Zeitnehmer aus anderen Kreisen und Verbänden angewiesen. Sehr oft kommt es zu Überschneidungen zwischen ihren und unseren Sportfesten. Dadurch wird es immer schwieriger, Veranstaltungen in Siegen – Wittgenstein, DLV gerecht auszurichten.

Weil aber bei der Anschaffung solch einer Anlage besonders hohe Kosten entstehen, hatte der Vorsitzende des FLVW - Siegen-Wittgenstein, in der Kreis - Leichtathletik - Jahrestagung und der Kreistagung in Müsen, wegen der guten Kassenlage in Aussicht gestellt, den KLA mit 20 tausend Euro für die neue Zeitmessanlage zu unterstützen. Wäre schön, wenn dies klappen würde und wir mit einem Zuschuss rechnen könnten.

Darum ist es im Moment nicht einfach, immer alle Kreismeisterschaften unter Dach und Fach zu bringen.

Erfreulich, dass in 2026, mit dem TV Jahn Siegen ein Ausrichter für die vernachlässigte Kinderleichtathletik gefunden wurde. Weiterhin klappt die Kooperation zwischen dem Kreis und den Schulen. Alljährlich werden diese bei der Veranstaltung „Jugend trainiert für Olympia“ unterstützt, bietet für talentierte Sportler Sichtungslehrgänge an.

Auch die Großveranstaltungen, mit tausenden Teilnehmern, in Siegen mit dem Schüler + Firmenlauf, sowie das traditionelle Gillerbergfest, waren wieder einmal die Publikumsrenner in unserer Region.

Pech hatten dagegen der TSV Aue-Wingeshausen und der CVJM Siegen mit der Ausrichtung ihrer Veranstaltungen. Fiel der Rothaarwaldlauf, der afrikanischen Schweinepest zum Opfer, so musste der 45. Silvesterlauf, um die Obernautalsperre, zum 2. Mal in Folge, witterungsbedingt abgesagt werden. Bei fast 750 vorangemeldeten Athleten, hätte dies nach Corona wahrscheinlich einen neuen Teilnehmerrekord geben können. Schade für die Veranstalter, dessen Müh und Arbeit, die man im Vorfeld leistete, nicht entsprechend belohnt wurde.

65 Läuferinnen und Läufer ließen es sich dennoch nicht nehmen und folgten unwillkürlich der Einladung des ASC Weißbachtal, zu einem Silvesterlauf, ohne Zeitmessung über 5 km, 10km + der Halbmarathondistanz.

Trotz dieser Ausfälle, kamen die Läuferinnen und Läufer voll auf ihre Kosten, da der Terminkalender, mit dem Ausdauerlauf, die 3 Städtetour, die Rothaarlaufserie mit dem Erndtebrücker Volkslauf, Gillerlauf, Panorama-Run Bad Laasphe, Eichener Kindelsberg-lauf, Helberhäuser HauBerglauf und dem Firmenlauf in Bad Berleburg, noch etliche Läufe, im Programm hatte.

Die Veranstalter der Schülercup-Serie, mit 5 Sportfesten, erfreuen sich einer immer größeren Beliebtheit. Um einen Einblick in die Leichtathletik zu bekommen, bietet man hier einen Dreikampf für die Jüngsten an.

Großen Anteil an den zahlreich abgelegten Sportabzeichen im Kreis, haben wieder einmal die Schulen, wo die Besten für ihr Engagement mit einer stattlichen Summe belohnt wurden.

Für 2026 wünsche ich Euch weiterhin viel Spaß an der Leichtathletik, ihr die gesteckten Ziele erreicht und gesund durch die Saison kommt.

Einen Dank möchte ich auch den Kampfrichtern, Betreuern und Sponsoren aussprechen, ohne die es keine Veranstaltungen geben würde.

Mit sportlichem Gruß
Volker Birkelbach